

# Mieterbedingungen

---

Version 1.0 | Stand 29. September 2026

Diese Bedingungen regeln die Nutzung der Vermittlungsplattform von Brüderer Dienstleistungen durch Mieter. Die Plattformnutzung ist für Mieter kostenlos. Miete und vereinbarte Zusatzleistungen rechnen Sie mit dem jeweiligen Vermieter ab.

## 1 Betreiber und Vertragspartner

Betreiber der Plattform ist Brüderer Dienstleistungen, Inhaber Felix Brüderer, Schlossstraße 7, 92690 Pressath, Deutschland. Sie erreichen uns unter [info@bruederer-dienstleistungen.de](mailto:info@bruederer-dienstleistungen.de) oder telefonisch unter +49 170 1017457.

Wir vermitteln den Kontakt und übermitteln Buchungsinformationen zwischen Mietern und Vermietern. Der Mietvertrag wird mit dem im jeweiligen Angebot bezeichneten Vermieter geschlossen. Dieser ist für seine Mietleistung, die Übergabe und die Abrechnung verantwortlich. Für unsere eigenen Plattformleistungen bleiben wir verantwortlich.

Mit Ihrer Zustimmung gelten diese Bedingungen für Ihr Nutzungsverhältnis mit uns. Mietvertragliche Pflichten ergeben sich aus dem Mietvertrag und dem Gesetz. Zusätzliche Vermieterbedingungen müssen vor Vertragsschluss zugänglich sein und wirksam vereinbart werden. Ihre Zustimmung zu diesem Dokument erfasst keine unbekannten Vermieterbedingungen.

## 2 Nutzung der Plattform

Unsere Buchungsfunktionen richten sich an volljährige, unbeschränkt geschäftsfähige Personen und an wirksam vertretene Unternehmen. Wer für eine andere Person oder ein Unternehmen handelt, muss dazu berechtigt sein. Geben Sie Ihre Kontaktdaten vollständig und richtig an und halten Sie die für laufende Buchungen benötigten Angaben aktuell.

Schützen Sie Zugangsdaten und persönliche Buchungslinks vor unberechtigter Nutzung. Informieren Sie uns bei Verdacht auf Missbrauch. Unzulässig sind insbesondere täuschende Buchungen, falsche Identitäten, rechtswidrige Inhalte und Eingriffe in die Sicherheit oder Funktionsfähigkeit der Plattform.

## 3 Buchung und Vertragsschluss

Die Darstellung eines Mietgegenstands lädt dazu ein, ein Mietangebot abzugeben. Vor dem Absenden können Sie Ihre Angaben prüfen und korrigieren. Mit der ausdrücklich als zahlungspflichtig gekennzeichneten Buchung geben Sie gegenüber dem ausgewiesenen Vermieter ein verbindliches Angebot zum Abschluss des angezeigten Mietvertrags ab. Eine automatisierte Eingangsbestätigung bestätigt zunächst nur die Übermittlung.

Der Mietvertrag kommt zustande, wenn Ihnen die Annahmeerklärung des Vermieters innerhalb der maßgeblichen Annahmefrist zugeht. Diese kann über die Plattform übermittelt werden. Abweichende Preise, Zeiträume oder Leistungen sind ein neues Angebot, dem Sie zustimmen müssen. Eine verspätete Annahme begründet ebenfalls keinen Vertrag ohne Ihre Zustimmung. Es gelten die gesetzlichen Annahmefristen, soweit vor der Buchung keine bestimmte Frist vereinbart wurde.

Prüfen Sie Vermieter, Mietgegenstand, Menge, Zeitraum, Gesamtpreis, Zusatzleistungen, Kautions sowie Übergabe- und Rückgabebedingungen vor dem Vertragsschluss. Speichern Sie die Vertragsunterlagen. Mit der Plattform kommunizieren Sie in deutscher Sprache.

#### **4 Mietpreis und Zahlung**

Für Registrierung, Nutzerkonto und Buchungsübermittlung erheben wir vom Mieter keine zusätzliche Plattformgebühr. Eine dem Vermieter berechnete Vermittlungsprovision begründet keine eigene Provisionspflicht des Mieters gegenüber uns.

Der Mietpreis richtet sich nach dem vereinbarten Angebot, der Menge und dem Mietzeitraum. Zusatzleistungen wie Lieferung, Abholung oder Reinigung werden nur berechnet, wenn sie vereinbart wurden. Verbraucherpreise sind einschließlich anfallender Umsatzsteuer und weiterer zwingender Preisbestandteile anzugeben. Eine Kautions ist als zusätzliche Sicherheit gesondert auszuweisen.

Zahlungsempfänger für Miete und Zusatzleistungen ist der Vermieter. Zahlungsmittel, Fälligkeit und eine etwaige Vorauszahlung richten sich nach den vor Vertragsschluss vereinbarten Bedingungen. Eine spätere Rechnung begründet keine zuvor nicht vereinbarten Zusatzkosten. Gesetzliche Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte bleiben unberührt.

#### **5 Kautions und Übergabe**

Eine Kautions ist nur zu leisten, wenn Höhe und Bedingungen vereinbart wurden. Die Abwicklung erfolgt unmittelbar mit dem Vermieter. Rückzahlung und ein etwaiger Einbehalt richten sich nach der Vereinbarung und dem Gesetz. Die Kautions verfällt nicht allein wegen einer Beanstandung automatisch; ein Einbehalt muss durch einen entsprechenden Sicherungszweck oder Anspruch gedeckt sein.

Stimmen Sie Ort und Zeitpunkt der Übergabe und Rückgabe mit dem Vermieter ab. Prüfen Sie den Mietgegenstand gemeinsam auf erkennbare Schäden, Vollständigkeit und Funktion. Ein Protokoll oder Fotos können den Zustand dokumentieren. Durch eine unterlassene Dokumentation werden gesetzliche Rechte nicht pauschal ausgeschlossen.

#### **6 Nutzung und Rückgabe des Mietgegenstands**

Behandeln Sie den Mietgegenstand sorgfältig und beachten Sie die vereinbarte Nutzung, Bedienungsanleitungen und Sicherheitsvorgaben. Erforderliche Kenntnisse oder Berechtigungen müssen vorliegen. Eine Weitergabe an Dritte oder eine Verlängerung der Mietzeit bedarf der erforderlichen Erlaubnis beziehungsweise Vereinbarung mit dem Vermieter.

Geben Sie den Gegenstand mit dem überlassenen Zubehör zum vereinbarten Zeitpunkt zurück. Für eine durch vertragsgemäßen Gebrauch entstandene Abnutzung besteht keine Ersatzpflicht. Reinigungskosten, Verspätungsfolgen und sonstige Ansprüche richten sich nach wirksamen Vereinbarungen und den gesetzlichen Voraussetzungen; diese Bedingungen begründen keine pauschalen Strafgebühren.

#### **7 Mängel und Schäden**

Melden Sie auftretende Mängel, Schäden, Verlust oder eine gefährliche Fehlfunktion unverzüglich dem Vermieter. Stellen Sie eine unsichere Nutzung ein und ermöglichen Sie die erforderliche Klärung. Gesetzliche Rechte bei Mängeln, insbesondere auf Abhilfe, Minderung, Kündigung oder Schadensersatz, bleiben bestehen, soweit ihre Voraussetzungen erfüllt sind.

Eine Haftung des Mieters für Schäden richtet sich nach dem Gesetz und wirksam vereinbarten Vertragsbedingungen. Eine verschuldensunabhängige Haftung für sämtliche Schäden wird hier nicht begründet. Aus der Nutzung der Plattform folgt kein automatischer Versicherungsschutz.

## **8 Änderungen und Stornierungen**

Änderungen oder die Rücknahme einer noch offenen Anfrage sollten Sie dem Vermieter unverzüglich mitteilen; verfügbare Plattformfunktionen können Sie dafür ergänzend nutzen. Ob ein bereits abgegebenes verbindliches Angebot noch zurückgenommen werden kann, richtet sich nach der vereinbarten Buchungsregel und dem Gesetz.

Nach Abschluss des Mietvertrags richten sich eine freiwillige Stornierung und deren Kosten nach den wirksam vereinbarten Bedingungen des Vermieters. Diese Mieterbedingungen legen keine Stornopauschale fest. Bei persönlicher Verhinderung entfällt eine bestehende Mietzahlungspflicht nicht allein deshalb; anzurechnende ersparte Aufwendungen oder Vorteile des Vermieters sind nach den gesetzlichen Regeln zu berücksichtigen. Gesetzliche Rücktritts-, Kündigungs- und Widerrufsrechte bleiben unberührt.

## **9 Widerrufsrechte**

Bei einem Mietvertrag zwischen einem Verbraucher und einem gewerblichen Vermieter kann ein gesetzliches Widerrufsrecht bestehen. Ob dies der Fall ist, hängt insbesondere vom Vertrag, dem Abschlussweg und gesetzlichen Ausnahmen ab. Ein festgelegter Mietzeitraum allein schließt nicht bei jedem Mietgegenstand das Widerrufsrecht aus. Der jeweilige gewerbliche Vermieter muss über ein bestehendes Recht oder einen einschlägigen Ausschluss informieren.

Bei einem Vertrag mit einem tatsächlich privat handelnden Vermieter besteht grundsätzlich kein gesetzliches Fernabsatzwiderrufsrecht. Die rechtliche Einordnung hängt von den tatsächlichen Umständen ab. Die Widerrufsbelehrung von Brüderer Dienstleistungen für eigene entgeltliche Vermittlungsverträge ersetzt keine Belehrung des Vermieters zum Mietvertrag. Ein Widerruf ist an den jeweiligen Vertragspartner zu richten.

## **10 Plattformbetrieb und Verantwortung**

Wir bearbeiten übermittelte Vorgänge mit der gebotenen Sorgfalt. Wartung, technische Störungen oder Sicherheitsmaßnahmen können die Nutzung vorübergehend beeinträchtigen. Bestehende Vertragspflichten bleiben bestehen. Bei dringenden Fragen zu einer laufenden Miete wenden Sie sich auch unmittelbar an den Vermieter.

Für unsere eigenen Pflichtverletzungen haften wir nach den gesetzlichen Vorschriften. Die Vermittlerrolle schließt diese Haftung nicht aus. Ansprüche aus der Mietleistung richten sich gegen den Vermieter, soweit wir nicht aus einem eigenen Rechtsgrund verantwortlich sind.

## **11 Nutzerkonto und Regelverstöße**

Sie können die Beendigung Ihres kostenlosen Nutzerkontos jederzeit über unsere Kontaktadresse verlangen. Laufende Mietverträge und bestehende Ansprüche werden dadurch nicht automatisch aufgehoben. Daten werden im Rahmen der Datenschutzerklärung und gesetzlicher Aufbewahrungspflichten behandelt.

Bei konkreten Anhaltspunkten für Missbrauch oder Rechtsverstöße können erforderliche, angemessene Beschränkungen des Zugangs vorgenommen werden. Dabei berücksichtigen wir Schwere, Folgen und berechnete Interessen. Betroffene Nutzer erhalten die gesetzlich erforderlichen Informationen und Überprüfungsmöglichkeiten. Unser Melde- und Beschwerdeverfahren beschreibt den Kontaktweg.

## **12 Beschwerden und weitere Bestimmungen**

Beschwerden über unsere Plattformleistung richten Sie an [info@bruederer-dienstleistungen.de](mailto:info@bruederer-dienstleistungen.de). Mietvertragliche Anliegen richten Sie an Ihren Vermieter. Eine vorherige interne Beschwerde ist keine Voraussetzung für die Wahrnehmung gesetzlicher Rechte.

[Erklärung zur Teilnahme an Verfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle ergänzen.]

Unsere Datenschutzerklärung erläutert die Datenverarbeitung. Individuelle Vereinbarungen haben Vorrang. Neue Bedingungen ändern bestehende Verträge nicht allein durch ihre Veröffentlichung.